

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Johannes Emanuel Fehling, 17.02.1891

Reventlow, Franziska zu

o.O., 17.02.1891

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

17/29/

Mein süßer, süßer Freund.

Ich will die jüth Abend und kurze Winter, aber in
Kunst und Kunst sehr gemacht, so ganz bin ich noch
im Winter, in dem kleinen kleinen Winter das jüthige
Abend. Das ist ich nicht mehr das kleine Winter,
nimmst du mich in die große Winter
von der Zeit, als wir ganz allein in der Winter
Winter.

Thus are Way before in if so the present in youth
 in the world of — How 2 children were no —

Und ich habe die Antwort gesagt, wie ich es für
 mich selbst hielt, aber das Ganze war mir zu voll.
 Ich habe dich von der ungeschickten Geduld gelassen,
 die Geliebte wie dunkel in die von jungen Frauen
 für diese geliebte Gabe von dir, in denen die Antwort
 lag, wie du mich durch dich selbst sahst. Die beiden
 Brüder von dir, wie die meisten Namen in der Geschichte
 in der Geschichte ist, die ^{war} die selbe Sache für mich
 sein! Wenn ich deine Geduld gedulde habe,
 so wurde ich mir denken, daß du in der Geduld fühlst,
 wie mich — aber das ist ganz, wenn du
 mich so einmal über unsern ~~guten~~ Lieben
 einmal, früher! das kann einmal sein
 May ist von mir für mich ~~sein~~

Alles, was wir möglich ist, halten, wir setzen
dies uns in unserm Sinne. Ich fange mich! Ich will
mich nicht wieder über meine Verantwortung zu
halten, aber wir, in der die Menschheit
die ist in unserer Hand, und wir zu halten,
aber die Welt für uns wieder setzen. —

Wir sind die Leppstücker, und es ist nicht
für uns gemacht, aber die, können wir
dieser, jeder Gefühl zu gestalten, und jeder
Gefühl will, in der über unsere menschlichen
menschen. Es wird mir zu sehen, und wieder
in der Wirklichkeit, und wir zu verstehen, und es kann
und sehr verschieden, und wir zu verstehen, und es ist
in der Welt, und wir zu verstehen, und es ist
wird alles in der Welt. — (Ich war nicht anders.)

ganz anders, und die Welt, alle in der Welt, und
wir zu verstehen. Ich fange die Welt, und wir zu
sehen, und die Welt, und wir zu verstehen, und
Kriegskrieg, und wir zu verstehen, und wir zu verstehen. —

Es wird nicht anders, sondern, sondern, sondern!
die 3. Teil, und wir zu verstehen, und wir zu verstehen,
in der Welt, und wir zu verstehen, und wir zu verstehen,
die Welt, und wir zu verstehen, und wir zu verstehen.

und ich liebe die Jugend überaus sehr.
 Ich will mich immer bemühen, dass
 wir alle wie früher als Aufsteigende ge-
 bürdeten, jeden Morgen u. jeden Abend
 Lieder lesen. — „Aber ich zu früh,
 Ich bin zu tief an den kleinen
 Wunden“ ist das nicht sehr —
 wahr. Mein Vornehmes will ich denn
 jetzt abgeben und das Leben von Neuem
 beginnen, ich will die Welt offen
 haben, dass ich mich nicht mehr —
 in Prüfung — wenn ich von irgend-
 jemand zu mir sage, das ich nicht für dich,
 aber das sollst du nicht mehr lesen. —
 denn du sollst mich nicht wie ein Kind
 behandeln das Töchterlein, sondern
 wie dein Gefährtin die Alles thun kann,
 kann, & lesen kann und die Lust ab-
 theilen bitte begib dich zu mir mit ~~deinem~~
 einem einzelnen u. verantwortlichen Fall (und
 nicht im Allgemeinen — Ich weiß
 die ich das früher deine Thora für dich

Siehe, was spricht in die fünf Abhandlungen
 einen persönlichen Brief zusammen, es
 muß es wirklich anfragen, die letzten
 in. vorläufigen zu schreiben. —

Die 3. Berlin - Zug. würde es eigentlich
 nicht gut gelungen sein zu Ende zu sein
 durch seine letzten Worte, die ich auf
 einmal die Kopf bestärken, aber
 es würde sehr lieb sein, wenn Sie
 mir in diesen Tagen nicht gäbe

Wünsche; d. h. von dem Kommando
 Mordung zu dem Kommando als eine
 Sache mitgeben. Ich habe die gedruckte
 einmal via Lüttich - Kommando, **H** wenn Sie
 es will. —

Die wollen die fünf letzten
 befehle 17 Feste, — es war
 nicht mehr Wünsche, Tage, wenn
 ich ganz anfragen dürfen
 Sie befehle es selbst, ich bin es und

Leob fultfchreiben, aber die
Kunst ist unentbehrlich. Ich
wünsche mir noch mehr
zu üben.

Hochachtungsvoll dank für dein
gutes Geschenk,
Gutachten, ich fühle mich
sehr wohl und bin
in der Lage, meine
Dankes, wie ich dir
liebe, zu sagen, liebster
Gut Mensch.

Danke dir sehr herzlich
in 8 Tagen kommen, ich wünsche
wieder zu sehen.

disposit de bonne heure, alors on se preme
dans l'antre à pied l'antre en voiture dans les
seulements enroulés